



Fachbereich
**Erwachsenenbildung
und Familienbildung**

2 | 2020

**Veranstaltungen
Juli bis Dezember**



EVANGELISCHE KIRCHE
IN HESSEN UND NASSAU
Zentrum Bildung

Die Veranstaltungen in diesem Heft sind chronologisch nach Datum geordnet. Eine thematische Übersicht sehen Sie rechts.

Abkürzungen für Zielgruppen:

Unsere Fortbildungen und Fachtage richten sich an Multiplikatorinnen und Multiplikatoren. Im Einzelnen verwenden wir folgende Abkürzungen für die Zielgruppen:

Pfarrer*innen (**Pfr-n**);

Gemeindepädagog*innen (**Gempäd**);

Ehrenamtlich Mitarbeitende (**EhrAmt**);

Mitarbeitende in Erziehung und Bildung (**Erz + Bi**),

in Seelsorge und Beratung (**See + Be**) und

in Verwaltung und Sekretariat (**Verw + Sekr**);

Inhaber*innen von Fach- und Profilstellen (**Fach + Prof**)

Alle Veranstaltungen finden Sie auch im Internet, mit der Möglichkeit zur **Online-Anmeldung**:

www.erwachsenenbildung-ekhn.de/veranstaltungen



Besuchen Sie das Blog des Fachbereichs unter

erwachsenenbildung-ekhn.blog

mit aktuellen Beiträgen und informativen Webinaren.



Besuchen Sie uns auf Facebook:

facebook.de/erwachsenenbildung.ekhn



Abonnieren Sie unseren kostenlosen Newsletter:

erwachsenenbildung-ekhn.blog/newsletter

Impressum:

Halbjahresprogramm 2/2020

Erwachsenenbildung und Familienbildung

Herausgegeben von:

Zentrum Bildung der EKHN

Erwachsenenbildung und Familienbildung

Erbacher Str. 17, 64287 Darmstadt

Tel.: 06151 6690-190, Fax: 06151 6690-189, Mail: ebfb.zb@ekhn-net.de

Internet: www.erwachsenenbildung-ekhn.de

Redaktion: Heike Wilsdorf (verantw.), Tobias Albers-Heinemann

Gestaltung: Piva & Piva, Darmstadt

Fotos: AdobeStock: Sergey Nivens (Titel), Nattapol_Sritongcom (S. 4),

vegefox.com (S. 7), scusi (S. 10), Andrew Ostrovsky (S. 14), Robert

Kneschke (S. 16), michaeljung (S. 19), motortion (S. 21), pathdoc (S. 23),

snyGGG (S. 25), Rawpixel.com (S. 26, 27), Julien Eichinger (S. 29),

chagin (S. 34); **iStock:** sodafish (S. 14), Ellagrin (S. 28);

Pixabay: StockSnap (S. 6), Edar (S. 13), Monika Schröder (S. 24);

shutterstock: mrmohock (S. 5); **Tourismus+Congress GmbH Frankfurt**

am Main: (S. 18); **wikipedia** (S. 20)



Wir haben neu für Sie geplant!

Nachdem wir alle unsere analogen Veranstaltungen auf Grund der Corona-Krise bis Anfang Juli absagen mussten, legen wir Ihnen nun für das zweite Halbjahr 2020 wieder ein Programm vor.

Wir haben uns viele Gedanken gemacht. Alle Online-Angebote stellen in Zeiten von Abstands- und Hygieneregeln kein Problem dar. Aber was ist mit Veranstaltungen und Beratungsangeboten persönlich und vor Ort?

Wir haben überlegt, was sich transformieren lässt in ein Online-Angebot und wo es Sinn macht sich zu begegnen, weil der „analoge“ Gruppenprozess für das Lernangebot von entscheidender Bedeutung ist?

Und vor allem haben wir uns gefragt: Wie können wir sicherstellen, dass sich Referent*innen und Teilnehmende in unseren Veranstaltungen sicher und wohl fühlen?

Grundsätzlich richten wir uns in allem, was wir Ihnen anbieten, selbstverständlich an die geltenden Verordnungen der Länder und der EKHN. Wir sind immer eher zurückhaltend bei der Größe der Teilnehmendengruppen und passen unserer Angebote den örtlichen Hygienekonzepten und Raumgegebenheiten an. Wir werden Sie kurz vor einer Veranstaltung informieren, wenn besondere Vorkehrungen nötig sind.

Haben Sie bitte Verständnis, wenn wir Ihnen keinen Platz mehr anbieten können, weil die erlaubte Gruppengröße schon erreicht ist.

Sollte sich die Lage verändern, werden wir kurzfristig reagieren. Alle Präsenzangebote bieten wir deshalb unter Vorbehalt an.

Sie können sich immer an uns wenden, wenn Sie unsicher sind, Fragen haben oder weitere Informationen brauchen. Rufen Sie uns an!

Vor allem aber: Bleiben Sie gesund und behütet.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit Ihnen.

Heike Wilsdorf, Pfrin.

Fachbereichsleitung Erwachsenenbildung und Familienbildung



	Seite
Gesellschaft / Kultur / Philosophie	
Meine digitale Welt: meine Freiheit, meine Verantwortung	13
Kein richtiges Leben im falschen – Adorno und die kritische Theorie	18
Habermas . Der Theoretiker als Kompass oder der Maulwurf der Vernunft	20
Kompetenzen für die Bildungspraxis	
Das Leben ist eine Wundertüte	4
Ich und meine Arbeit – eine Beziehungserklärung	19
Anliegen – Auftritt – Ausstrahlung. Wie authentisch ist ihr Auftreten?	23
Digitale Bildung	
EDUtalk: Verschlüsselung, Datenschutz und Sicherheit	3
Online-Kurs: Interaktive online Formate gestalten	5
Online-Kurs: Webinare als Bildungs- und Begegnungsformate	7
Online-Barcamp Bildung Digital	11
EDUtalk: Automatisierte Live-Übersetzung in Vorträgen, Webinaren und Co	12
EDUtalk: Planung und Durchführung eines Webinars	17
EDUtalk: Das digitale Pfarramt	22
Bildungsarbeit mit Familien	
Alles nur Kultur	6
Werkstatttag: Formen innovativer kirchlicher Arbeit mit Familien	8
Impulse, Angebote und Konzepte zur Stärkung von digitaler Lebenskompetenz in der Familie	10
Wie wir wurden, wer wir sind und was wir weitergeben	24
Bildungsarbeit mit älteren Menschen	
Umbruch in der Seniorenarbeit	16
Einsamkeit bei Alt und Jung	21
Bildung und Beratung vor Ort	25
Fachkonferenzen	27
Unser Angebot im Überblick	28
Digitale Lernangebote	29
Ihre Ansprechpartner*innen	30
Hinweise zur Anmeldung	34
Allgemeine Vertragsbedingungen	35
Veröffentlichungen	36
Anmeldeabschnitt	37
Wegbeschreibung	39



Webinar: Verschlüsselung, Datenschutz und Sicherheit

EDUtalk mit Steffen Haschler

„Auf das Recht auf Privatsphäre zu verzichten, weil man nichts zu verbergen hat, ist das Gleiche, wie auf Meinungsfreiheit zu verzichten, weil man nichts zu sagen hat“ lautet sinngemäß ein Zitat von Edward Snowden, der mit seiner Enthüllung des NSA Datenskandals maßgeblich dafür gesorgt hat, dass wir heute über digitale Privatsphäre und Verschlüsselungstechnologien diskutieren. Aber was bedeutet eigentlich „verschlüsselte“ Kommunikation. Warum und wo ist diese am Computer und am Smartphone wichtig? Welche Apps und Messenger sind von diesem Thema betroffen? Wo liegen für uns Informatik-Laien die Möglichkeiten, Herausforderungen und vor allem auch die Grenzen?

Über diese und noch viele andere Fragen sprechen wir in diesem Webinar mit Steffen Haschler vom Chaos Computer Club, der seit vielen Jahren mit dem Projekt „Chaos macht Schule“ digitale Bildungsformate für Schüler, Eltern und Lehrer anbietet.

Die Teilnahme ist kostenlos.

EDUtalk
erwachsenenbildung-ekhn.blog

kostenlos, aber nicht umsonst

**Verschlüsselung, Datenschutz
und Sicherheit**

28.08.20 - 10.00 Uhr
erwachsenenbildung-ekhn.blog

Zielgruppe: Pfr-n, Gempäd, EhrAmt, Erz + Bi, See + Be, Verw + Sekr, Fach + Prof

Leitung: Tobias Albers-Heinemann

Referent: Steffen Haschler, Chaos Computer Club

Uhrzeit: 10.00 Uhr

Link / weitere Infos: <https://erwachsenenbildung-ekhn.blog>



Das Leben ist eine Wundertüte.

Ein biografischer Schreibtag

Das Leben ist eine Wundertüte. Es steckt voller Überraschungen und hält eine Fülle von Möglichkeiten für uns bereit. Wir öffnen die Wundertüte, greifen hinein und staunen über die Geschichten, die das Leben hervorbringt.

Schreibend erkunden wir unser Leben, schauen zurück bis in die Kindheit, halten Ausschau nach den kleinen und großen Wundern, die uns täglich begegnen und die wir selbst vollbringen können. Wir sind als Schatzsucher*innen im eigenen Leben unterwegs. Manchmal werden wir vom Leben überrascht und manchmal überraschen wir uns selbst. Mal bringen wir unsere Verwunderung zum Ausdruck und mal unsere Bewunderung, für das Leben, das selbst das größte Wunderwerk ist. In der Haltung des Wunderns sind wir wieder das Kind, das staunend die Welt entdeckt.



Der biografische Schreibtag bietet Raum und Zeit für achtsame Selbstwahrnehmung und dient der persönlichen Weiterentwicklung. Er lädt dazu ein, das gelebte Leben wertschätzend in den Blick zu nehmen, und Ausschau nach dem zu halten, was noch gelebt werden will. Indem wir uns auf das ausrichten, was gut für uns war und was gut geworden ist, aktivieren wir unsere Ressourcen und stärken uns selbst. Wir schenken dem Leben unsere Aufmerksamkeit und schenken uns in der Schreibgruppe gegenseitig Gehör und Resonanz. Wir entdecken uns in den eigenen und in den Geschichten der anderen. Was wir miteinander teilen beruht auf Freiwilligkeit. Das Schreiben wird nicht bewertet, wir würdigen die jeweils eigene Art, das Leben zur Sprache zu bringen.

Zielgruppe: Pfr-n, Gempäd, EhrAmt, Erz + Bi, See + Be, Verw + Sekr, Fach + Prof

Uhrzeit: 10.00 – 17.00 Uhr

Veranstaltungsort: Das Offene Haus., Rheinstr. 31, 64283 Darmstadt

Leitung: Elke Heldmann-Kiesel

Teilnehmer*innenbeitrag: 45 € (ohne Verpflegung)

Die Teilnehmendenzahl ist auf 10 begrenzt.



Online Fortbildung: Interaktive Online-Formate gestalten

Die Corona Einschränkungen zwingen Bildungsakteur*innen, bestehende Formate zu überdenken und neue Formate im digitalen Bereich zu entwickeln.

In dieser zweitägigen Fortbildung, die jeweils von 09.30 – 11.30 Uhr an beiden Tagen stattfindet, beschäftigen wir uns mit Tools und Methoden, in digitalen Bildungsformaten Interaktion und Beteiligung zu schaffen. Es werden Angebote für digitale Metaplankartenarbeit, Abstimmungen, Diskussionen und Zusammenarbeit intensiv in Kleingruppen getestet und besprochen.

Voraussetzung für die Teilnahme ist ein PC mit Internetanschluss, eine Webcam und ein Mikrofon, sowie die kostenlose Software Zoom.us. Die Teilnehmer*innen sollten sich zudem zusätzlich ein bis zwei Stunden als Selbstlernzeit einplanen.



Zielgruppe: Pfr-n, Gempäd, EhrAmt, Erz + Bi, See + Be, Verw + Sekr, Fach + Prof

Uhrzeit: jeweils 09.30 – 11.30 Uhr

Leitung: Tobias Albers-Heinemann

Teilnehmer*innenbeitrag: 25 €

Anmeldeschluss: 05.09.2020

Link / weitere Infos:

<https://www.erwachsenenbildung-ekhn.de/veranstaltungen/>



Alles nur Kultur?

Umgang mit migrationsbedingter Pluralität in Familien (Online-Veranstaltung)

Heute sind Erziehungsmodelle und Bildungserfahrungen sowie Sozialkompetenzen und Kommunikationsfähigkeiten von Eltern zunehmend sehr verschieden. Hinzu kommen unterschiedliche kulturelle Prägungen von Familien, die diese Vielfalt noch verstärken.

Für pädagogische Fachkräfte ist die Zusammenarbeit mit Familien auf diesem Hintergrund eine zunehmend anspruchsvolle Aufgabe. In den Blick zu nehmen ist sowohl die eigene kulturelle Prägung als auch die der Familien. Eine Rolle spielen aber auch andere Faktoren wie eigene und kollektive Vorurteile, asymmetrische Machtverhältnisse sowie verschiedene Formen der Ausgrenzung. Missverständnisse, Irritationen oder Konflikte sind meistens einem Zusammenspiel all dieser Elemente geschuldet.

Die Fortbildung bietet den Teilnehmenden die Möglichkeit, ihren Blick auf interkulturelle Situationen zu schärfen. Durch inhaltliche Inputs, biografische und berufliche Selbstreflexion und Interaktionsübungen, werden konkrete Praxiserfahrungen aus der Arbeit mit Familien neu beleuchtet und mögliche Handlungsstrategien diskutiert.



Zielgruppe: Mitarbeitende in Familienzentren, Familienbildungsstätten, Mehrgenerationenhäusern, regionalen Diakonischen Werken, Kirchengemeinden und Dekanaten, Pfr-n, Gempäd

Uhrzeit: 09.00 – 12.30 Uhr

Leitung: Paula G. Lichtenberger, Zentrum Bildung der EKHN, Paola Fabbri Lipsch, Zentrum Ökumene

Teilnehmer*innenbeitrag: 25 €

Link / weitere Infos:

<https://www.erwachsenenbildung-ekhn.de/veranstaltungen/>



Online-Kurs: Webinare als Bildungs- und Begegnungsformate

Webinare oder Videomeetings sind mittlerweile technisch ausgereift und bieten unserer Zielgruppe eine barrierefreie Möglichkeit der Teilhabe. Die Teilnahme ist von Desktop, Notebook, Tablet und Smartphone ohne besondere Vorkenntnisse möglich. Die Software dafür ist einfach zu bedienen, für die Teilnehmer*innen kostenlos und für die anbietende Organisation mit ca 13 EUR pro Monat kostengünstig. In diesem Online-Kurs werden für Bildungsanbieter*innen die erforderlichen Kompetenzen vermittelt, solche innovativen Formate selbst ins Leben zu rufen.

Ziele:

- > Professionalisierung von Erwachsenenbildner*innen und Engagierten in der digitalen Kompetenzbildung von Älteren
- > Etablierung von informellen Online-Lern- und Begegnungsräumen in Videokonferenzform
- > Zuschaltungen von Expert*innen zu Präsenztreffen
- > Zuschaltmöglichkeit von anderen Interessierten, die nicht vor Ort dabei sein können
- > Die Zugänglichkeit zu den genannten Angeboten soll erhöht werden, wenn potentielle Teilnehmer*innen in ihrer Mobilität eingeschränkt sind oder es keine entsprechenden Bildungsangebote vor Ort gibt.
- > Verbreitung der Bekanntheit von Webinaren

Die Veranstaltung findet an drei Terminen á 75 Minuten statt, die inhaltlich aufeinander aufbauen. Eine Anmeldung ist erforderlich.



Zielgruppe: Pfr-n, Gempäd, EhrAmt, Erz + Bi, See + Be, Verw + Sekr, Fach + Prof

Uhrzeit: jeweils 10.00 – 11.15 Uhr

Leitung: Tobias Albers-Heinemann

Referent: David Röhler

Teilnehmer*innenbeitrag: 25 €

Link / weitere Infos:

<https://www.erwachsenenbildung-ekhn.de/veranstaltungen/>



Werkstatttag – Formen innovativer kirchlicher Arbeit mit Familien

Ein Werkstatttag zum Querdenken, neu
Ansetzen und Weiterentwickeln kirchlicher
Arbeit mit Familien!

Wie Familie heute gelebt wird / gelebt werden kann und was den Familienalltag bestimmt (oder wie der Familienalltag aussieht), das hat sich in den letzten Jahren aufgrund gesellschaftlicher Veränderungen sehr stark gewandelt.

Steigende Anforderungen in Arbeitswelt und Schule, zunehmend unsichere finanzielle Rahmenbedingungen, die Veränderlichkeit familiärer Beziehungen und Lebensformen stellen Familien vor große Herausforderungen und wirken sich auf den Familienalltag und die Gestaltung des Zusammenlebens aus.

Kirchlich orientierte Arbeit mit Familien muss diese umwälzenden Veränderungen innovativ einbeziehen.





Über eine Bestandsaufnahme werden Zielperspektiven und Arbeitsformen unter folgenden Fragestellungen entwickelt:

- > wie können Familien beteiligt werden und ihre Interessen einbringen?
- > wie lässt sich kirchliche Arbeit mit Familien so gestalten, dass sie positive Erfahrungen ermöglichen?
- > wie können unterstützende oder entlastende Angebote aussehen, die helfen, Rahmenbedingungen für Familien zu verbessern?
- > was hat die Gemeinde vor Ort anzubieten?

Die Überlegungen reichen von Ideen zu neuen Arbeitsformen, der Gewinnung neuer Zielgruppen bis hin zu selbst organisierten Angeboten von betroffenen Familien.

Zielgruppe: Mitarbeitende im Bereich Bildung und Erziehung, Pfarrer*innen, Gemeindepädagog*innen, Inhaber*innen von Fach- und Profilstellen, Mitarbeitende in Familienzentren, Ehrenamtlich Mitarbeitende

Uhrzeit: 10.00 – 17.00 Uhr

Veranstaltungsort: Hoffmanns Höfe, Heinrich-Hoffmann-Straße 3, 60528 Frankfurt, www.hoffmanns-hoefe.de
oder **Online, falls die Corona Einschränkungen noch greifen**

Leitung: Paula G. Lichtenberger, Referentin für Familienbildung, Zentrum Bildung der EKHN, Erwachsenenbildung und Familienbildung
Ute Dettweiler, Referentin für Familienbildung, Evang. Arbeitsstelle Bildung und Gesellschaft, Kaiserslautern
Roland Braune, Fortbildungsreferent, Institut für kirchliche Fortbildung, Landau
Annegret Truebenbach-Klie, Bildungsreferentin, Landesstelle für Evang. Erwachsenen- und Familienbildung

Teilnehmer*innenbeitrag: 55 €

Link / weitere Infos:

<https://www.erwachsenenbildung-ekhn.de/veranstaltungen/>



Impulse, Angebote und Konzepte zur Stärkung von digitaler Lebenskompetenz in der Familie

Methoden-Workshop für die Eltern- und Familienbildung (Online Veranstaltung)

Digitale Lebenskompetenz ist grundlegender Bestandteil von Familienleben geworden. In der Familie werden die Fähigkeiten von Kindern dazu sehr stark geprägt. In keinem anderen sozialen System treffen so unterschiedliche digitale Kompetenzen, Zugänge und Bedürfnisse aufeinander. Medienerzieherische Fragen spielen im familiären Kontext eine immer größere Rolle und machen es notwendig, die Stärkung einer digitalen Lebenskompetenz in der Familie in der Eltern- und Familienbildung stärker in den Blick zu nehmen.

Im Fokus des praxisorientierten Workshops stehen das Kennenlernen und Ausprobieren verschiedener digitaler Tools, medienpädagogischer Methoden und medienerzieherischer Impulse, die gut in bestehende Gruppenarbeit oder in offene Angebote der Familienbildung zu integrieren sind. Ebenso gibt es Impulse zur Konzeption neuer Angebote für Eltern und Kinder. In praxisorientierten Impulsen kann gelernt werden, welcher Mehrwert durch den Einsatz von digitalen Angeboten – z.B. in der Öffentlichkeitsarbeit oder in der Fort- und Weiterbildung – entstehen kann und wo Einrichtungen Unterstützungssysteme, Informationsmaterialien und Impulse vorfinden können.



Zielgruppe: Spezielle Bezeichnung: Mitarbeitende in Familienbildungsstätten, Familienzentren, Kitas, Schulen, Beratungsstellen und andere Einrichtungen oder Arbeitsfeldern

Uhrzeit: 10.00 – 16.00 Uhr

Leitung: Paula G. Lichtenberger

Referent*in: Heidi Schließer-Sekulla, Medienpädagogin, Dozentin für Medienbildung, Pädagogische Akademie Elisabethenstift Johannes Wentzel, Medienkompetenz für die Bildungsarbeit

Teilnehmer*innenbeitrag: 35 €

Link / weitere Infos:

<https://www.erwachsenenbildung-ekhn.de/veranstaltungen/>



Online-Barcamp Bildung Digital

Die Corona-Krise hat der digitalen Bildung einen wichtigen Schub gegeben. Die Erfahrungen des ersten „Barcamps Bildung Digital“ haben gezeigt, dass das Interesse an Austausch und Reflektion über digitale Bildung groß ist. Neue Aufgaben kommen auf Bildner*innen zu und wir sind jetzt an der Reihe, neue Formate zu entwickeln und zu erproben.

Die Organisator*innen haben die Auswertung und die kritischen Stimmen des letzten Online-Barcamps aufgenommen und wollen diese erneut mit Euch und Ihnen in der Praxis erproben.

Auch diesmal gilt: Die Inhalte bestimmen die Teilnehmenden selbst: In 45-minütigen Sessions ist Gelegenheit, Erfahrungen weiterzugeben, Tools auszuprobieren oder Fragen in den Raum zu stellen.

Die Teilnahme ist kostenlos.



Zielgruppe: Pfr-n, Gempäd, EhrAmt, Erz-Bi, See+Be, Verw+Sekr, Fach+Prof

Uhrzeit: 09.00 – 14.30 Uhr

Leitung: Tobias Albers-Heinemann

Referent*in: Tobias Albers-Heinemann, Zentrum Bildung, EKHN
Michael Grunewald, Zentrum für gesellschaftliche Verantwortung, EKHN
NN, rpi der EKKW und EKHN
Annegret Zander, Referat Erwachsenenbildung, EKKW

Anmeldung und weitere Informationen:

<https://barcamp-bildung.digital>



Webinar: Automatisierte Live-Übersetzung in Vorträgen, Webinaren und Co.

Geschriebene und gesprochen Sprache ist zentral für Kommunikation. In diesem Webinar wollen wir uns ansehen und anhören, welche Tools und Apps es für automatisierte Transkription, Übersetzungen und Sprachausgabe gibt. Welche Programme eignen sich zum Beispiel für die Live-Untertitelung von Vorträgen, Diskussionen oder Webinaren? Wie kann automatisch in andere Sprachen übersetzt werden? Kann Augmented Reality beim Lesen von Texten helfen? Wie werden aus Audio- und Videofiles Text-Transkripte erstellt?

Ziel des Webinars mit David Röhler ist es, zu zeigen und gemeinsam auszuprobieren, wie die Zugänglichkeit zu Bildung durch innovative Sprach-Tools erhöht werden kann.

Die Teilnahme ist kostenlos.



Zielgruppe: Pfr-n, Gempäd, EhrAmt, Erz-Bi, See+Be, Verw+Sekr, Fach+Prof

Uhrzeit: 10.00 – 11.00 Uhr

Leitung: Tobias Albers-Heinemann

Referent: David Röhler

Link / weitere Infos: <https://erwachsenenbildung-ekhn.blog>



Meine digitale Welt: meine Freiheit, meine Verantwortung

Ein kostenfreies Online-Angebot zum Miteinanderlernen

Fast jeder Bereich des Lebens scheint inzwischen von der Digitalisierung erfasst. Eine kaum mehr aufzuhaltende und nachvollziehbare Entwicklung. Diesen Eindruck könnte man haben. Aber digitale Techniken sind menschengemacht und somit auch durch unser Handeln beeinflussbar.

Wohin soll die digitale Reise gehen? Um hierauf Antworten geben zu können, müssen ganz grundsätzliche Fragen gestellt werden: Was nützen einzelne digitale Entwicklungen dem Menschen? Wo müssen Grenzen gezogen werden, und ist das überhaupt möglich? Wo ist der/die Einzelne in der Verantwortung und wo Politik und Ökonomie?

Realistische Einschätzungen zu erlangen und in der Lage zu sein, sich selbst zu positionieren – dazu möchte dieser sogenannte MOOC (Massive Open Online Course) mit folgenden Themen einen Beitrag leisten:





Digitalisierung und Künstliche Intelligenz

Welche Hoffnungen und Erwartungen waren mit der Digitalisierung verbunden und wo stehen wir jetzt? Was kann sogenannte Künstliche Intelligenz und was nicht? Wo kann sie sinnvoll eingesetzt werden? Wie objektiv sind Algorithmen wirklich? Wozu dient die smarte Technik im Alltag? Wo droht Kontrollverlust?

Digitale Werteordnung und Datenschutz

Warum braucht es eine digitale Ethik? Welche alten und neuen ethischen Fragestellungen tauchen im digitalen Wandel auf? Wie ist es um das „Recht auf informationelle Selbstbestimmung“ bestellt? Wie viel Kontrolle durch Staat und Ökonomie ist in einer offenen Gesellschaft verantwortbar? Wo liegt meine Verantwortung zum Schutz meiner Daten? Welche Möglichkeiten der Verschlüsselung des Datenverkehrs gibt es?

Gemeinwohlorientierung und Nachhaltigkeit

Digitalisierung und Datafizierung – welchen Nutzen könnten sie für die gesamte Gesellschaft haben? Wie kann Digitalisierung einen Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit leisten? Wie sieht es mit dem ökologischen Fußabdruck einer digitalisierten Gesellschaft aus?

Welche Möglichkeiten schaffen sogenannte Open-Data-Projekte, die für alle frei zugänglich sind? Welche Chancen bieten Open Education Resources (OER) für die Bildungsarbeit?



Expert*innen, die sich an den Schnittflächen von digitaler Technik und Politik, Soziologie, Pädagogik, Philosophie bewegen, begleiten uns durch die Themenblöcke:

- > Harald Gapski (Grimme Institut)
- > Jürgen Geuter (Informatiker und Wissenschaftler, tante.cc)
- > Konzeptwerk Neue Ökonomie Leipzig (Max Bömelburg, Nicolas Gudenot, Anja Höfner)
- > Safer Tech (Stefan Flecke, Jörn Große-Röwekamp, Katika Kühnreich)
- > Lena Sophie Müller (Bundestags-Enquete Kommission „Künstliche Intelligenz“, Initiative D 21)
- > J&K- Jöran und Konsorten (Jöran Muuß-Merholz, Pädagoge und Experte der digitalen Medienwelten)
- > Dr. Bianca Prietl (Universität Linz, Professur „Gesellschaftliche Auswirkungen der Digitalisierung“)
- > Peter Schaar (Bundesdatenschutzbeauftragter a. D.)

Als Teilnehmer*in dieses Kurses erhalten Sie über Interviews, Filme, Animationen, Texte und Workshops vielfältige Impulse. Außerdem können Sie sich in Live Chats mit den Referent*innen und in begleiteten Foren mit den anderen Teilnehmer*innen des Kurses austauschen.



Gefördert aus Mitteln des Landes Hessen im Rahmen des Weiterbildungspakts

Zielgruppe: Alle, die sich mit den Herausforderungen, Möglichkeiten und Grenzen der Digitalisierung für eine demokratische Gesellschaft und den eigenen Handlungsmöglichkeiten auseinandersetzen wollen.
Pfr-n, Gempäd, EhrAmt, Erz-Bi, See+Be, Verw+Sekr, Fach+Prof

Uhrzeit: 10.00 – 17.00 Uhr

Leitung: Dr. Christiane Wessels, Steffen Wachter, Gunter Böhmer

Referent*in: Blanche Fabri, Harald Gapski, Jürgen Geuter, Anja Höfner, Katika Kühnreich, Lena-Sophie Müller, Jöran Muuß Merholz, Peter Schaar

Anmeldung: www.bildung-netz-politik.de



Umbruch in der Seniorenarbeit

Ein Kreativtag

„Die Alten werden immer mehr, doch unser Seniorenkreis wird immer kleiner...“. Wir schauen mit Ihnen auf die Hintergründe dieses Trends und entwickeln gemeinsam Strategien in zwei Richtungen: Selbstorganisierte Zugänge mit älteren Erwachsenen am Beginn der nachberuflichen Phase sowie Ansätze für hochaltrige Menschen und diejenigen, die nicht mehr kommen können. Vor Ort haben Sie außerdem Gelegenheit, sich auszutauschen und Materialien kennen zu lernen.

Eine Kooperation mit der Fachstelle Zweite Lebenshälfte der EKKW



Zielgruppe: Pfr-n, Gempäd, EhrAmt, See+Be, Fach+Prof

Uhrzeit: 09.30 – 17.00 Uhr

Veranstaltungsort: Religionspädagogisches Institut der EKKW und der EKHN, Regionalstelle Fulda, Hinterburg 2, 36037 Fulda

Leitung: Martin Erhardt, Zentrum Bildung EKHN, Annegret Zander, Fachstelle Zweite Lebenshälfte im Referat Erwachsenenbildung der EKKW

Anmeldung: erwachsenenbildung@ekkw.de, Angelika Sinsel, Tel.: 06181 969120, Anmeldeschluss: 19.10.2020

Teilnehmer*innenbeitrag: 20 €



EDUtalk: Planung und Durchführung eines Webinars

Digitale Bildungsangebote wie Webinare haben viele Vorteile. Lernende können sich mit interessanten Themen ortsunabhängig beschäftigen ohne lange Anfahrten auf sich zu nehmen und müssen sich nicht immer einen ganzen Tag frei nehmen. Bildner*innen sind in der Lage, kurzfristig auf aktuelle Ereignisse mit ihren Angeboten zu reagieren, ohne auf Räumlichkeiten angewiesen zu sein.

In diesem EDUtalk geht es um die Planung und Durchführung eines Webinars mit Hilfe der Videokonferenzsoftware Zoom und anderen hilfreichen Tools

Die Teilnahme ist kostenlos.



Zielgruppe: Pfr-n, Gempäd, EhrAmt, Erz + Bi, See + Be, Verw + Sekr, Fach + Prof

Uhrzeit: 10.00 Uhr

Leitung: Tobias Albers-Heinemann

Link / weitere Infos: <https://erwachsenenbildung-ekhn.blog>



„Kein richtiges Leben im falschen“ – Adorno und die kritische Theorie

Theodor W. Adorno und die anderen Denker der kritischen Theorie haben nicht nur die nachfolgende Philosophie beeinflusst, ihr Denken wirkte auch auf die gesellschaftliche Wirklichkeit und Alltagskultur der Bundesrepublik. Trotzdem tun sich bis heute alle etwas schwer mit dem großen Denker. Denn Adorno liefert keine griffigen Analysen und nachvollziehbaren Theorien, sondern er zwingt seine Leser, bittere Wahrheiten auch über sich selbst zu erkennen und beim Namen zu nennen. Philosophie fand für Adorno nicht im Elfenbeinturm statt, aber er begnügte sich nicht mit der Entlarvung gesellschaftlicher Missstände, sondern forderte, niemand dürfe sich wie ein Zuschauer zur Wirklichkeit verhalten. Genauso wie der Philosoph zu intervenieren habe, müsse jeder dies auch im Alltag tun. Nur so lassen wir uns kein falsches Leben als richtiges verkaufen – auch von uns selbst nicht.

Der Studientag erklärt, was „kritische Theorie“ eigentlich bedeutet, warum sich ihre Vertreter nicht nur als Philosophen, sondern immer auch als Sozialwissenschaftler begriffen, und welche Aktualität ihre Kritik der Moderne heute noch hat. Im Mittelpunkt steht dabei Adorno, aber es wird auch ein Blick auf die anderen Mitstreiter der „Frankfurter Schule“ geworfen.



Zielgruppe: Pfr-n, Gempäd, EhrAmt, Erz-Bi, See+Be, Verw+Sekr, Fach+Prof

Uhrzeit: 10.00 – 16.00 Uhr

Veranstaltungsort: Das Offene Haus. Ev. Forum Darmstadt, Rheinstr. 31, 64283 Darmstadt

Referent: Dr. Geert Hendrich

Teilnehmer*innenbeitrag: 45 €



Ich und meine Arbeit – eine Beziehungsklärung

In einer Performance bringt Arno Hermer das Thema zum Schwingen und stellt die Frage in den Raum: Wie kann ich als Mensch heute mein Verhältnis zur Arbeit so gestalten, dass es mir und meiner Tätigkeit gut tut? Wie kann ich eine gesunde, beweglich innere Einstellung zu meiner Arbeit finden? Für das was die Teilnehmenden verändern und verbessern möchten gibt es bedarfs- und lösungsorientierte Übungen und Strukturaufstellungen mit Marianne Jensen – ein höchst nützliches „Proviant-Paket“ für den weiten Weg durch die Arbeit.

Aspekte können sein:

- > Eigene Ressourcen
- > Stressabbau
- > Energie der Freude
- > Arbeit mit dem inneren Team
- > Körperliche Erinnerungsanker
- > Produktiver Umgang mit Kritik



Zielgruppe: Pfr-n, Gempäd, EhrAmt, Erz-Bi, See+Be, Verw+Sekr, Fach+Prof

Uhrzeit: 09.30 – 17.00 Uhr

Veranstaltungsort: Das Offene Haus. Ev. Forum Darmstadt, Rheinstr. 31, 64283 Darmstadt

Leitung: Elke Heldmann-Kiesel

Referent*in: Arno Hermer, Schauspieler, Autor, Regisseur, Trainer und Coach; Marianne Jensen, Bildende Künstlerin, Trainerin und Coach (www.herjeh.de)

Anmeldung: Frühzeitige Anmeldung wird empfohlen.

Teilnehmer*innenbeitrag: 60 € (ohne Verpflegung)

Die Teilnehmendenzahl ist auf 10 begrenzt.



Habermas - Der Theoretiker als Kompass oder Der Maulwurf der Vernunft

In der Vorlesung, die Habermas an seinem 90ten Geburtstag hielt, warnte er seine Zuhörer vor den Strapazen der Theoriearbeit. Das war wie eine Warnung vor sich selbst. Denn wer sich auf Habermas einlässt, hat es mit einem der schwierigsten Philosophen der letzten hundert Jahre zu tun. Freilich auch mit dem bedeutendsten lebenden deutschen Denker, und dem einflussreichsten sowieso. Vielleicht auch deshalb, weil sich der Philosoph – im Unterschied zu vielen seiner Berufskolleg*innen – immer zu aktuellen politischen und gesellschaftlichen Streitfragen geäußert hat. Das hat ihn nicht nur beliebt gemacht, aber zugleich der Öffentlichkeit eine seiner zentralen Thesen vermittelt: der Austausch unterschiedlicher Auffassungen in einer freien Gesellschaft ist nicht einfach ein Abklatschen verschiedener Meinungen; Demokratie funktioniert nur unter dem „zwanglosen Zwang des besseren Arguments“. Das ist so einer der Habermassätze: viel zitiert – aber was bedeutet das eigentlich? Was soll die „Einheit der Vernunft in der Vielheit ihrer Stimmen“ sein, und was hat man unter einem

„nachmetaphysischen Zeitalter“ zu verstehen? Der Studientag widmet sich den wichtigsten Thesen von Habermas und versucht, ihn innerhalb der philosophischen und gesellschaftlichen Debatten der Gegenwart einzuordnen.



Zielgruppe: Pfr-n, Gempäd, EhrAmt, Erz-Bi, See+Be, Verw+Sekr, Fach+Prof

Uhrzeit: 10.00 – 16.00 Uhr

Veranstaltungsort: Das Offene Haus. Ev. Forum Darmstadt, Rheinstr. 31, 64283 Darmstadt

Referent: Dr. Geert Hendrich

Teilnehmer*innenbeitrag: 45 €



Einsamkeit – bei Alt und Jung

Großbritannien verfügt bereits über ein Ministerium für Einsamkeit, um der zunehmenden Isolation und Vereinsamung wachsender Teile der Bevölkerung entgegenzuwirken. Neueste Forschungsergebnisse bringen Depressionen und Angststörungen oder auch Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Demenz in Verbindung mit dem Phänomen der Vereinsamung.



Keine Frage: Die Zahl der Einsamen wächst bei jungen wie bei alten Menschen. Individualisierung und Urbanisierung, aber auch die Digitalisierung und Globalisierung werden medial als Erklärung herangezogen. Inzwischen ruft diese traurige Realität des modernen Lebens auch die Politik auf den Plan und prägt zunehmend unseren gesellschaftlichen Diskurs.

Der Fachtag möchte über diesen Trend informieren. Zugleich will er eine kritische Auseinandersetzung über bestimmte Aspekte und Ambivalenzen von Einsamkeit ermöglichen. Dazu laden wir alle Interessierten herzlich ein.

Zielgruppe: Pfr-n, Gempäd, EhrAmt, Erz-Bi, See+Be, Fach+Prof

Uhrzeit: 09.30 – 17.00 Uhr

Veranstaltungsort und Anmeldung: Haus am Maiberg,
Ernst-Ludwig-Str.19, 64646 Heppenheim, Tel.: 06252 9306-12,
Fax: 06252 9306-17

Leitung: Martin Erhardt, Zentrum Bildung
Titus Möllenbeck, Haus am Maiberg
Dr. Marion Schirling, 50plus-aktiv an der Bergstraße

Teilnehmer*innenbeitrag: 25 €



EDUtalk: Das digitale Pfarramt

Im Oktober 2020 findet innerhalb der EKHN das erste Barcamp rund um das „digitale Pfarramt“ statt. Welche Rolle spielt die Digitalisierung für den Pfarrberuf, für den Gemeindealltag, für Seelsorge und Verkündigung? Welche neuen Möglichkeiten entstehen und wo kann sich die Evangelische Kirche positionieren?

Diesen Fragen gehen wir mit Teilnehmer*innen und Organisator*innen des Barcamps auf den Grund. Sie sind herzlich eingeladen, mitzureden oder zuzuhören.



Zielgruppe: Pfr-n, Gempäd, EhrAmt, Erz-Bi, See+Be, Verw+Sekr, Fach+Prof

Uhrzeit: 10.00 Uhr

Leitung: Tobias Albers-Heinemann

Referenten: Lutz Neumeier, Markus Kleinert

Link / weitere Infos: <https://erwachsenenbildung-ekhn.blog>



Anliegen – Auftritt – Ausstrahlung. Wie authentisch ist Ihr Auftreten?

»Auftritt« und »Ausstrahlung« vor einer Gruppe sind das Ergebnis einer Grundhaltung des Vertrauens in die eigenen Fähigkeiten, in die Wahrfähigkeit und Notwendigkeit dessen, was ich mitzuteilen habe.

Der Fortbildungstag bietet eine Kombination von Spielen, Übungen und Erfahrungen aus Theaterpädagogik und Persönlichkeitsentwicklung. Er macht Angebote für die gesamte Gruppe und lässt Raum fürs Einzel-Coaching. So entfaltet sich eine fruchtbare Atmosphäre, in der jede/r einen ganz persönlichen Lösungsweg erarbeiten und erleben kann und zugleich von den Lösungen der anderen Teilnehmenden profitiert.

Unter Anleitung des erfahrenen Trainer-Duos erfahren Sie mehr über die Kunst, persönlich Präsenz herzustellen. Sie werden ermutigt, Ihr Auftreten im Einklang mit Ihren Werten und Ihrer Aufgabe selbstbewusst und authentisch zu gestalten.

Voraussetzungen für die Teilnahme: Offenheit für die ganzheitliche Herangehensweise und Bereitschaft, sich persönlich auf das Thema einzulassen.



Zielgruppe: Pfr-n, Gempäd, EhrAmt, Erz + Bi, See + Be, Verw + Sekr, Fach + Prof

Uhrzeit: 09.30 – 17.00 Uhr

Veranstaltungsort / Adresse: Das Offene Haus, Rheinstr. 31, 64283 Darmstadt

Leitung: Elke Heldmann-Kiesel

Referent*in: Arno Hermer, Schauspieler, Autor, Regisseur, Trainer und Coach; Marianne Jensen, Bildende Künstlerin, Trainerin und Coach (www.herjeh.de)

Teilnahmebeitrag: 60 € (ohne Verpflegung)

Die Teilnehmendenzahl ist auf 10 begrenzt.



Wie wir wurden, wie wir sind und was wir weitergeben:

Biografiearbeit in der Eltern- und Familienbildung

Familiäre Erfahrungen prägen Menschen, auch in ihrem Handeln als Eltern. „Du klingst wie Deine Mutter!“ – „Du hast Sprüche drauf wie Dein Vater!“ – manchmal ertappen sich Eltern dabei, so wie ihre eigenen Eltern zu reagieren und erschrecken, weil sie das nie wollten. Und manchmal übernehmen sie gerne Gewohnheiten, Rituale und Haltungen, weil sie sinnvoll erscheinen und geben diese bewusst weiter.

Biografiearbeit nimmt die Lebensgeschichten von Menschen in den Blick. Sie stellt den Mensch und sein Leben mit seinen Erfahrungen und Ressourcen in den Mittelpunkt. Sie ist eine wirkungsvolle Methode, mit Menschen ihre Vergangenheit und Gegenwart zu reflektieren und Optionen für die Zukunft zu entwickeln. Kursleitenden hilft der „biografische Blick“, Verständnis für die Lebenssituation des Gegenübers zu entwickeln. Auch zur Reflektion der eigenen Rolle ist er sinnvoll.

Im Seminar erfahren Sie, wie Biografiearbeit wirkt, und wie diese mit Behutsamkeit und Kompetenz geplant und umgesetzt werden kann. Sie lernen biografische Methoden kennen, die in Elternkursen angewandt werden können.



Zielgruppe: Pfr-n, Gempäd, EhrAmt, Erz + Bi, See + Be, Verw + Sekr, Fach + Prof

Uhrzeit: 09.30 – 16.30 Uhr

Veranstaltungsort / Adresse: Erbacher Hof Mainz, Tagungszentrum, Grebenstraße 24-26, 55116 Mainz

Leitung: Paula G. Lichtenberger

Referentin: Birgit Lattschar, Dipl. Pädagogin, Systemische Beraterin und Supervisorin (SG), langjährige Tätigkeit in der Erziehungshilfe, Erwachsenenbildung und Beratung von Kindern und Jugendlichen

Teilnahmebeitrag: 55 €

Link / weitere Infos:

<https://www.erwachsenenbildung-ekhn.de/veranstaltungen/>

Impulse, Vorträge, Themenabende und mehr

Bei Interesse an einer Beratung oder einem Vortrag nehmen Sie bitte frühzeitig Kontakt mit uns auf.



Theologische Bildung

Sie möchten für haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende im Bereich Religiöser Bildungsarbeit ein Seminar anbieten, an einem passenden Termin und vor Ort, in Ihrer Region? Dabei soll auf die konkreten Fragen der Teilnehmenden eingegangen werden?

Drei Themen haben wir im Angebot:

- > Bekenntnisgrundlagen der EKHN
- > Das evangelische Profil – Was ist das überhaupt?
- > Theodizee – was verbirgt sich dahinter?

Referentin: Pfarrerin Heike Wilsdorf

Neue Impulse zur kirchlichen Altenarbeit

Wie das Alter selbst, befindet sich auch die kirchliche Altenarbeit im Umbruch. Vielfältig engagierte ältere Menschen verweisen zudem auf ein neues Bild des Alter(n)s, das seine Kompetenzen einbringt, sich am gesellschaftlichen Leben beteiligt und politische wie soziale Präsenz zeigt. Unser Impulsvortrag möchte über den „Strukturwandel des Alters“ informieren und innovative Projekte aus der Altenarbeit vorstellen. Denn unsere Kirche ist aufgefordert, über die wertvolle, traditionelle Altenarbeit hinaus neue Angebote für ein „jüngeres und vielfältigeres Alter“ zu entwickeln.

Referent: Martin Erhardt

Familie(n) – Leben – heute

„Die“ Familie gibt es nicht, aber sehr viele Menschen, die in einer Vielfalt von Lebensformen als Familie leben. Welchen Anforderungen sehen sich Familien heute in unserer Gesellschaft gegenüber, welche Bedürfnisse haben die Familienmitglieder und wie prägt das den Familienalltag? Und welche Rolle spielt „die Kirche“ dabei? Zu diesen Themen und Fragen bieten wir einen Impulsvortrag mit anschließender Aussprache an.

Referentin: Paula G. Lichtenberger

Familie zum Thema machen

Kirchengemeinden – Orte für Familien?!

Sie sind auf dem Weg, Ihre Kirchengemeinde familienfreundlich zu gestalten? Sie möchten wissen, was Familien brauchen und wie Sie als Kirchengemeinde Familien ansprechen und unterstützen können? Sie wollen konkrete Schritte planen und Perspektiven für die Gemeindearbeit entwickeln, um zu einem Ort für Familien zu werden? Wir unterstützen Sie mit Fachberatung und Impulsvortrag vor Ort.

Referentin: Paula G. Lichtenberger





Für Mitarbeitende in den Arbeitsfeldern „**Arbeit mit Familien in Kirchengemeinden und Dekanaten**“ sowie „**Bildungsarbeit mit Älteren**“ der EKHN bieten wir Fachkonferenzen mit folgenden inhaltlichen Schwerpunkten an:

- > Praxisreflexion
- > Kollegialer Erfahrungsaustausch
- > Einblicke in Best Practice Beispiele
- > Gemeinsame Festlegung und Erörterung praxisrelevanter Themen

Arbeit mit Familien in Kirchengemeinden und Dekanaten

Zwei Termine pro Jahr, 10.00 – 15.00 Uhr

Weitere Informationen dazu:

Paula G. Lichtenberger, Referentin für Familienbildung

Tel. 06151 6690-195

E-Mail: paula.lichtenberger@ekhn.de

Bildungsarbeit mit Älteren

Zwei Tage pro Jahr.

Weitere Informationen dazu:

Martin Erhardt, Referent für Bildungsarbeit mit älteren Erwachsenen

Tel. 06151 6690-186

E-Mail: martin.erhardt@ekhn.de

Unser Angebot im Überblick

Zusätzlich zur **Fort- und Weiterbildung** für Multiplikatorinnen und Multiplikatoren bieten wir für Gemeinden, Dekanate und Bildungseinrichtungen der EKHN:

Beratung in allen Bereichen der Erwachsenenbildung und Familienbildung. Gemeinsam mit Ihnen analysieren wir die Situation vor Ort, sichten Bedarfe und entwickeln Handlungskonzepte für Ihre Region.

Fachberatung für den gemeindepädagogischen Dienst und für die Fach- und Profilstellen Bildung. Damit unterstützen wir die professionelle Arbeit auf Gemeinde- und Dekanatssebene.

Auf Anfrage geben wir fachliche **Impulse** oder halten **Vorträge** in Pfarrkonventen und Dekanatssynoden oder unterstützen Sie bei der Gestaltung von Themenabenden und Gesprächskreisen vor Ort.

Mit **Praxishilfen** und **Themenheften** bereiten wir Grundlagenwissen auf und geben praktische Anregungen für Ihre Bildungspraxis.

Über die Geschäftsstelle der Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung in der EKHN können Sie **Zuschüsse** aus Mitteln der Weiterbildungsgesetze Hessen und Rheinland-Pfalz beantragen.

Infos unter: www.ebekhn.de

Wir beraten und unterstützen Sie in Fragen der **Online-Didaktik** sowie bei der Konzeption von **Blended Learning Projekten**.





Alle digitalen Angebote unter:

erwachsenenbildung-ekhn.blog

Ein Blog zum Thema digitale Erwachsenenbildung mit regelmäßigen Expertentalks, in denen innovative und nützliche Tools und Methoden für die Erwachsenenbildung vorgestellt werden.

erwachsenenbildung-ekhn.cloud

Eine Online Kollaborationstool, das kostenfrei von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen der EKHN genutzt werden kann.

www.smartphone-entdecken.de

Ein Inverse-Blended Learning Projekt zur Förderung der Medienkompetenz bei Menschen über 55 Jahren.

www.digitale-elternbildung.de

Ergänzend zu Bildungsveranstaltungen für Eltern stehen drei kostenlose Lernbausteine in Form von Selbstlernmodulen online zur Verfügung. Die Themen sind:

Meine Beziehung zum Kind – zwischen Festhalten und Loslassen;

Meine Zeit mit meinem Kind – Alltag gestalten mit Liedern und Ritualen;

Das Beste für mein Kind – zwischen Fördern und Überfordern.

Vater sein heute: zwischen eigener Vorstellung und Ansprüchen von außen

www.unser-dorf-mooc.de

Über diese Adresse kommen Sie auf den Blog des Projektes. Dort müssen Sie sich einmalig kostenfrei registrieren und können auf den Online-Kurs „Unser Dorf: Wir bleiben hier!“ mit allen Themen und Lektionen zugreifen.

www.bildung-netz-politik.de

Hier können Sie sich kostenfrei zu den MOOC´s (Massive Open Online Kursen) anmelden und erhalten alle aktuellen Informationen zum Projekt.

Ihre Ansprechpartner/-innen für die Themen:

Religiöse Bildung

Fachbereichsleiterin: Heike Wilsdorf

Tel.: 06151 6690-190
Fax: 06151 6690-189
heike.wilsdorf@ekhn.de



Sachbearbeiterin: Susanna Ziese

Tel.: 06151 6690-190
Fax: 06151 6690-189
susanna.ziese@ekhn.de



Kompetenzen für die Bildungspraxis – Fortbildung und Training

Referentin: Elke Heldmann-Kiesel

Tel.: 06151 6690-198
Fax: 06151 6690-189
elke.heldmann-kiesel@ekhn.de



Sachbearbeiterin: Angela Heine

Tel.: 06151 6690-191
Fax: 06151 6690-189
angela.heine@ekhn.de



Bildungsarbeit mit Familien

Referentin: Paula G. Lichtenberger

Tel.: 06151 6690-195
Fax: 06151 6690-189
paula.lichtenberger@ekhn.de



Sachbearbeiterin: Silke Schikatis

Tel.: 06151 6690-185
Fax: 06151 6690-189
silke.schikatis@ekhn.de



Bildungsarbeit mit älteren Erwachsenen

Referent: Martin Erhardt

Tel.: 06151 6690-186

Fax: 06151 6690-189

martin.erhardt@ekhn.de



Sachbearbeiterin: Sabine Habekost

Tel.: 06151 6690-194

Fax: 06151 6690-189

sabine.habekost@ekhn.de



Kulturelle, politische und geschlechterorientierte Bildungsarbeit

Referentin: Dr. Christiane Wessels

Tel.: 06151 6690-187

Fax: 06151 6690-189

christiane.wessels@ekhn.de



Sachbearbeiterin: Susanna Ziese

Tel.: 06151 6690-190

Fax: 06151 6690-189

susanna.ziese@ekhn.de



Digitale Bildung und Öffentlichkeitsarbeit

Referent: Tobias Albers-Heinemann

Tel.: 06151 6690-196

Fax: 06151 6690-189

tobias.albers-heinemann@ekhn.de



Sachbearbeiterin: Sabine Habekost

Tel.: 06151 6690-194

Fax: 06151 6690-189

sabine.habekost@ekhn.de



Fachberatung für Fach- und Profilstellen Bildung

Heike Wilsdorf

Tel.: 06151 6690-190

Fax: 06151 6690-189

heike.wilsdorf@ekhn.de



Sachbearbeiterin: Susanna Ziese

Tel.: 06151 6690-190

Fax: 06151 6690-189

susanna.ziese@ekhn.de



Fachberatung für den Gemeindepädagogischen Dienst

Bildungsarbeit mit Familien

Paula G. Lichtenberger

Tel.: 06151 6690-195

paula.lichtenberger@ekhn.de



Bildungsarbeit mit Älteren

Martin Erhardt

Tel.: 06151 6690-186

martin.erhardt@ekhn.de



Ihre Ansprechpartner/-innen für Zuschüsse

Zuschüsse aus Mitteln der Weiterbildungsgesetze Hessen und Rheinland-Pfalz

**Arbeitsgemeinschaft für
Erwachsenenbildung der EKHN**
www.ebekhn.de
Geschäftsführung / Bereich Hessen
Dagmar Kaufmann

Tel.: 06151 6690-193
Fax: 06151 6690-189
dagmar.kaufmann@ekhn.de



**Arbeitsgemeinschaft für
Erwachsenenbildung der EKHN**
Bereich Rheinland-Pfalz
Silke Schikatis

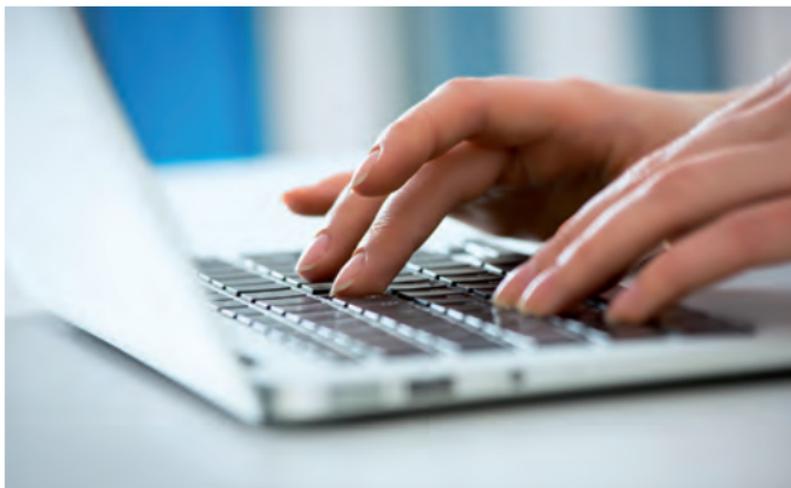
Tel.: 06151 6690-185
Fax: 06151 6690-189
silke.schikatis@ekhn.de



**Regionale Arbeitsgemeinschaften
der Erwachsenenbildung
der EKHN in Rheinland-Pfalz**
Ansprechpartnerin: Elke Heldmann-Kiesel

Tel.: 06151 6690-198
Fax: 06151 6690-189
elke.heldmann-kiesel@ekhn.de





- > Wir bitten um frühzeitige und schriftliche Anmeldung.
- > Die Teilnahmeplätze sind begrenzt, sie werden in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben.
- > Sie erhalten nach der verbindlichen Anmeldung eine Anmeldebestätigung und die Rechnung.
- > Der Teilnahmebeitrag ist **vor** Veranstaltungstermin fällig.
- > Eine Nichtinanspruchnahme von Unterkunft und Verpflegung entbindet nicht von der Bezahlung des gesamten Teilnahmebeitrags.
- > Beachten Sie bitte die allgemeinen Vertragsbedingungen, besonders die Regelungen bei Abmeldung oder Rücktritt.

Im Internet beim Menüpunkt Veranstaltungen nachzulesen oder direkt unter: <http://ebfb.zentrumbildung-ekhn.de/563.0.html>

Sie können sich anmelden per Fax: 06151 6690-189

Bitte benutzen Sie dazu unser Anmeldeformular auf der nächsten Seite.

Oder Sie melden sich online an:

www.erwachsenenbildung-ekhn.de

Gehen Sie hierzu auf den Menüpunkt Veranstaltungen und klicken Sie den ausgewählten Veranstaltungstitel an. Es öffnet sich eine Seite mit der Veranstaltungsbeschreibung.

Wenn Sie am Ende des Textes auf [Anmeldung](#) klicken, öffnet sich das Anmeldeformular.

Zu Abmeldung / Rücktritt

Abmeldungen müssen schriftlich, per Fax oder E-Mail erfolgen. Die Abmeldung oder der Rücktritt von Veranstaltungen ist nur zu folgenden Bedingungen möglich, wobei für die Fristberechnung der Eingang bei uns gilt.

Für Tagesveranstaltungen gelten folgende Regelungen:

- > bis 2 Wochen vor der Veranstaltung entstehen keine Stornogebühren.
- > bis 1 Woche vor der Veranstaltung berechnen wir 50% des Teilnahmebeitrags.
- > danach wird der volle Teilnahmebeitrag erhoben.

Für Langzeitfortbildungen und Veranstaltungen mit Übernachtung gelten folgende Regelungen:

- > bei Absagen, die später als 5 Wochen vor Beginn der Langzeitfortbildung oder der Fortbildung mit Übernachtung bei uns eingehen, berechnen wir 50% des Teilnahmebeitrages.
- > bei Absagen, die später als 14 Tage vor Beginn der Langzeitfortbildung oder der Fortbildung mit Übernachtung bei uns eingehen, ist der gesamte Teilnahmebeitrag zu bezahlen.
- > **sollten wir für Sie eine Ersatzperson finden, fallen lediglich 25 € Bearbeitungsgebühr an.**

Die Vertragsbedingungen sind im Internet komplett einsehbar: www.erwachsenenbildung-ekhn.de (Menüpunkt Veranstaltungen).



Das Heft zum DorfMOOC

Die wichtigsten Infos zum Online-Kurs „Unser Dorf wir bleiben hier!“ wurden in einem DIN A5-Heft zusammengestellt.

Zu bestellen bei:
zweite.lebenshaelfte@ekkw.de

Im Internet einzusehen unter:
<http://unser-dorf-mooc.de/>



Wie digitale Medien Bildung verändern Herausforderungen , Chancen und Projektideen

Hrsg.: Zentrum Bildung der EKHN
Redaktion: Gunter Böhmer,
Michael Grunewald, Lisa Zierock



Familie im Mittelpunkt – auf dem Weg zu einer familienorientierten Gemeindearbeit Konzeption einer Langzeitfortbildung

Hrsg.: Zentrum Bildung der EKHN
Autorenteam: Paula G. Lichtenberger,
Ute Dettweiler, Lothar Hoffmann



Blended-Learning-Fortbildung für Kurs- leitungen in der Eltern-Kind-Arbeit

Hrsg.: Fachbereich Erwachsenenbildung
und Familienbildung im Zentrum Bildung
der EKHN in Zusammenarbeit mit der
Abteilung Familien und Generationen,
Bistum Limburg

Ich melde mich hiermit verbindlich an für
(Titel und Datum der Veranstaltung):

NAME:	
VORNAME	
GEBURTSJAHR	
STRASSE	
PLZ ORT	
TELEFON	
E-MAIL	
DIENSTANSCHRIFT	

Veranstaltungsunterlagen bitte an:

 private Adresse  dienstliche Adresse

TÄTIGKEIT FUNKTION	

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Allgemeinen Vertragsbedingungen der Evangelischen Erwachsenenbildung und Familienbildung im Zentrum Bildung der EKHN an und habe die Datenschutzerklärung des Zentrums Bildung zur Kenntnis genommen. Einzusehen unter www.zentrumbildung-ekhn.de/datenschutzerklaerung/

DATUM UNTERSCHRIFT	
----------------------	--



oder per Fax: 06151 | 6690-189

Zentrum Bildung der EKHN
Erwachsenenbildung und Familienbildung
Erbacher Straße 17
64287 Darmstadt



Wegbeschreibung

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Ab Hauptbahnhof mit **Bus-Linie H** (Richtung Kranichstein/ Kesselhutweg) oder **F** (Oberwaldhaus) fahren – beide bis **Haltestelle Alexanderstraße/TU**. Oder mit einem der Überlandbusse: K55 / K56 / K85 / 671 / 672 / 673 / 674 / 677 / 681 / 682 / 684 / 693 – bis zur **Haltestelle Jugendstilbad**.

Mit dem PKW von der A5/A67:

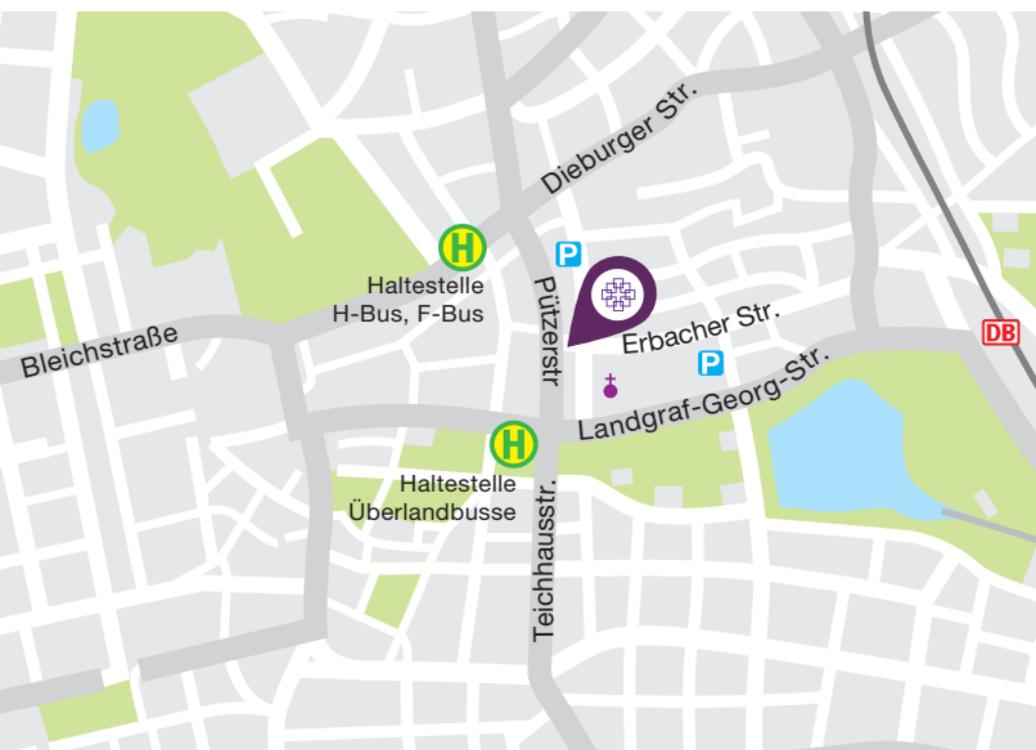
Abfahrt Darmstadt-Stadtmitte, die Rheinstraße entlang durch den City-Tunnel. Den Tunnel nach links verlassen, der Beschilderung „B 26 – Richtung Aschaffenburg“ stadtauswärts folgen bis zur Kreuzung Teichhausstraße. Nach links in die Pützerstraße, dann rechts abbiegen in die Erbacher Straße.

Mit dem PKW aus Richtung Hanau/Dieburg:

Landgraf-Georg-Straße stadteinwärts am Krankenhaus „Elisabethenstift“ vorbei, an der großen Kreuzung rechts in die Pützerstraße und dann erste Straße rechts abbiegen in die Erbacher Straße.

Parken:

Das Parkhaus des Elisabethenstifts finden Sie, wenn Sie die Erbacher Straße weiter fahren und rechts in die Beckstraße abbiegen. Ein weiteres gebührenpflichtiges Parkhaus befindet sich in der Stiftstraße.



Der Fachbereich Erwachsenenbildung und Familienbildung im Zentrum Bildung der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) unterstützt das Handlungsfeld Bildung und Erziehung.

Was wir bieten

- > Wir beraten die Praxis und stärken die Kompetenzen der Mitarbeitenden.
- > Wir begleiten Prozesse und unterstützen die Profilentwicklung in den Regionen.
- > Wir gestalten Fort- und Weiterbildungsangebote und qualifizieren für neue Herausforderungen.
- > Wir vernetzen die Beteiligten im Handlungsfeld und fördern den fachlichen Austausch.
- > Wir vermitteln staatliche Zuschüsse für Angebote der Erwachsenenbildung.

Alle Veranstaltungen und Angebote im Internet unter:

www.erwachsenenbildung-ekhn.de



Unsere digitalen Bildungsangebote finden Sie unter

erwachsenenbildung-ekhn.blog



Besuchen Sie uns auf Facebook.

facebook.de/erwachsenenbildung.ekhn

Herausgegeben von:

Zentrum Bildung der EKHN

Erwachsenenbildung und Familienbildung